

Shotliste für das perfekte Praxis-Fotoshooting



Deine Fotos sollten folgende Kriterien erfüllen:

Professionell umgesetzt:

Nutze ausschließlich professionelle Aufnahmen. So entsteht ein authentischer und überzeugender Eindruck deiner Praxis.

Gezielt geplant statt zufällig:

Ein gutes Fotoshooting beginnt mit klarer Planung. Überlege dir im Vorfeld, welche Szenen du zeigen willst.

Vertrauen aufbauen:

Gerade bei neuen Bewerbern und Patienten zählt der erste Eindruck. Fotos sollten Nähe schaffen und Kompetenz ausstrahlen.

Aktuelle Aufnahmen:

Veraltete Bilder mit ehemaligen Mitarbeitenden oder längst umgestellten Räumen wirken unprofessionell.

Therapeutenteam / Praxisleitung / Inhaber:

- Portrait frontal, gemeinsam mit Kollegen oder Patienten im Gespräch
- Bei der Arbeit mit Patienten (z. B. Mobilisation, Anleitung zu Übungen)
- freundlich in die Kamera Mit verschränkten Armen oder im Gespräch
- Am Schreibtisch oder im Behandlungsraum (bei der Arbeit am PC oder Telefon)
- Gruppenbild des gesamten Teams, Bilder von Team-Events

Empfang & Organisation:

- Anmeldung mit Teammitglied bei der Arbeit (z. B. Telefonat, Terminvergabe)
- Close-Up: Lächelnder Empfang, ggf. mit Blick in die Kamera
- Anmeldekräfte und Therapeuten unterhalten sich (übergeben z.B. ein Rezept)

Räumlichkeiten:

- Eingangsbereich mit Beschilderung (auch Außenaufnahme im Querformat)
- Behandlungsräume in Aktion (mit oder ohne Patient), Trainingsbereich
- Warteraum, Flure, ggf. Pausenraum, Praxis-Auto für Hausbesuche

Details & Atmosphäre:

- Nahaufnahmen von Arbeitsmaterial, Dekoration, besonderen Elementen
- Bewegte Szenen: z. B. Patient betritt Praxis, Übergabe von Dokumenten